



Vlotho. 3 x im Jahr gibt es in der Neuapostolischen Kirche einen Gottesdienst zum Gedenken der Entschlafenen – das ist Tradition Im letzten Quartal dieses Jahres sollte in ganz NRW etwas Besonderes stattfinden – ein Entschlafengottesdienst für die 10- bis 14-jährigen Kinder. Im Bezirk Herford fand dieser Gottesdienst am 5. November 2017 in der Kirchengemeinde Vlotho, Winterbergstraße 29, statt und Dienstleiter war der Bezirksälteste Helmut Hartwig.

Das Bibelwort wurde aus Psalm 34 Vers 19 vorgelesen. In der „Guten Nachricht Bibel“ heißt es da:

“Wenn sie verzweifelt sind und keinen Mut mehr haben, dann ist er ihnen nahe und hilft.“

Zu Beginn des Gottesdienstes erklärte der Bezirksälteste den Kindern, was wir von der Seele wissen oder auch nicht: unter anderem:

- Seele und Geist sind unsterblich, verändern sich durch den Tod nicht.
- Neuapostolische Christen glauben, dass Seelen auch in der Ewigkeit fühlen und auch Gottes Nähe spüren können.

Allen Seelen, die einsam und verzweifelt und mutlos und traurig sind, rufen wir deshalb zu:

Gott ist für dich da! Gott liebt dich! Gott ist bei dir!

Wir tun das in und durch unsere Gebete. In diesem Gottesdienst speziell in dem Fürbittgebet, ausgesprochen für alle von dem Bezirksältesten.

Vor dem Altar stand auf der linken Seite ein großes Pappherz, auf dem viele Gefühle standen, z.B.: Ich bin mutlos, ich bin froh, ich bin glücklich, ich fühle mich unverstanden, ich werde bedrängt, ich bin ängstlich, ich bin verzweifelt, ich bin zufrieden.

Nach dem Fürbittgebet verrückte eine Schwester das Pappherz auf die rechte Seite des Altares und alle Gottesdienstteilnehmer – Kinder und Erwachsene – klebten viele kleine rote Zettel mit den Aufschriften:

Gott liebt dich! Gott ist da! Gott ist bei dir! über all die negativen Gefühle.

Es mussten viele Zettel geklebt werden um den dunklen Hintergrund in strahlendes Rot zu verwandeln.

Die frohe Botschaft von der Liebe Gottes soll alle erreichen. Deshalb beten wir auch für verstorbene Menschen.

30. November 2017

Text: und Fotos: Ursel Jäger

